



## Protokoll der Sitzung vom 23. Juli 2015, 18:00 Uhr

**Anwesende:**

Hr. Schneider (Vorsitz), Fr. Vogel (Teil-Protokoll), Hr. Buchner (Teil-Protokoll), Hr. Geitz, Fr. Miroshnikoff, Hr. Schichtel, Fr. Haider

**Gäste:**

Herr xxxx (UNB), Herr xxxx und Herr xxxx (Pfarrgemeinderat St. Georg)

### 2.2 Bürgerpost an den BA 21

**10.** Hundepoller nördlich des Würmkanals zwischen Meyerbeerstraße und Frauendorfstraße (5 Bürgerschreiben)

Zustimmung zu den Hundepollern war westlich und östlich des Kinderspielplatzes, direkt angrenzend an den Spielplatz, nicht aber zu den weiteren zwei Feldern; letztere sollen rückgängig gemacht werden

**11.** Lärmbelästigung durch einen Gewerbebetrieb in der Paul-Gerhardt-Allee

Fa. Kofler: RGU hat diese zur Rede gestellt, da Kühlanlage zu laut, Weiterleitung an das RGU

### 3. Bericht des UA Umwelt und Natur + Beschlussfassung über Empfehlungen

#### 3.1 Vollzug der Baumschutzverordnung

1. Planegger Straße, Flur-Nr. 123, 1 Linde  
Zustimmung mit Ersatz

2. Floßmannstraße 30, Baumveränderungen für 1 Linde und 1 Bergahorn sowie Fällung einer Traubenkirsche  
Zustimmung mit Ersatz

3. Floßmannstraße 33, 1 Nadelbaum  
Zustimmung mit Ersatz

4. Stahlstraße 42, 4 Fichten  
Baum 1+2:Zustimmung mit Ersatzpflanzung; Baum 3+4: Ablehnung

5. Packenreiterstraße 39, 1 Fichte  
Antragsteller möchte selbst eine Baumveränderung, daher Ablehnung des Fällungsantrags und Zustimmung zum Baumschnitt



# Unterausschuss Umwelt

## im Bezirksausschuss 21 Pasing-Obermenzing



6. Prangerlstraße 11, 1 Ahorn  
Ablehnung; Empfehlung Baumpflegemaßnahme, da diese ausreichend ist
7. Orthstraße 17, 1 Fichte  
Zustimmung mit Ersatz
8. Avenariusstraße 3, 2 Hainbuchen  
Ablehnung, da keine ausreichende Begründung für die Baumfällung angegeben wurde
9. Menzinger Straße 121/121a, 1 Ahorn  
Zustimmung mit Ersatz
10. Bauseweinallee 83, 1 Birke, 6 Serbische Fichten  
Zustimmung mit Ersatz
11. Floßmannstraße 13, 1 Ahorn  
Ablehnung, Empfehlung der Baumveränderung
12. Betzenweg 58, 3 Scheinzypressen  
Ablehnung, da keine ausreichende Begründung für die Baumfällung angegeben wurde
13. Josef-Retzer-Straße 36, 1 Eibe  
Ablehnung, da keine ausreichende Begründung für die Baumfällung angegeben wurde
14. Paganinistraße 106, 1 Zypresse  
Zustimmung mit Ersatz
15. Erdmannsdorferstraße 13, 2 Fichten  
Zustimmung mit Ersatz
16. Bauseweinallee 92, 1 Scheinzypresse  
Ablehnung der Fällung, da keine ausreichende Begründung. Empfehlung: Bodenbelag ausbessern.
17. Josef-Retzer-Straße 24, 1 Kiefer, 1 Pappel, 1 Mammutbaum  
Zustimmung mit Ersatz
18. Longinusstraße 16, 1 Esche  
Ablehnung, da keine ausreichende Begründung für die Baumfällung angegeben wurde.
19. Sarasatestraße 24, 1 Weide  
Zustimmung mit Ersatz
20. Paul-Gerhardt-Allee 62b, 1 Spitzahorn  
Ablehnung, da keine ausreichende Begründung für die Baumfällung angegeben wurde. Empfehlung Kronenschnitt.



# Unterausschuss Umwelt

## im Bezirksausschuss 21 Pasing-Obermenzing



21. Betzenweg 12, 2 Birken  
Zustimmung mit Ersatz
22. Dachstraße 6, Baumbestandsplan  
Ablehnung Baum 1 mit Hinweis der Möglichkeit eines Kronenschnitts
23. Badenburgerstraße 6, Baumbestandsplan  
Ablehnung Baum Nr. 9,18,19, da diese nicht im Bauraum stehen
24. Heerstraße, Flur-Nr. 314/13, Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan  
Zustimmung mit Ersatz
25. Dreilingsweg 14, Baumbestandsplan  
Zustimmung mit Ersatz
26. Widweg, Flur-Nr. 103/8, Baumbestandsplan  
Zustimmung mit Ersatz
27. Josef-Felder-Straße, Flur-Nr. 842/0, Baumbestandsplan, Freiflächengestaltungspläne, Dachbegrünungsplan
28. Samerhofstraße 21, 1 Fichte, 1 Tanne  
Zustimmung mit Ersatz
29. Dorfstraße 37, Kirchenfriedhof St. Georg Obermenzing, 2 Linden, 2 Robinien (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015)  
**Ablehnung der Fällung aller Bäume mit 4: 3 Stimmen**

Die Vertreter von St. Georg wollen nicht nur die im Plan dargestellten vier Gräber unter der vom letzten UA abgelehnten Linde (im Nordosten des Friedhofs) in Betrieb nehmen, sondern noch viel mehr (insb. Urnengräber – die Gräberanordnung ist anscheinend noch nicht „abgesegnet“) und deswegen soll die Linde weichen. Sie führen Pflegemaßnahmen an, die sie für die Linde hätten sowie die Verkehrssicherungspflicht, denn die Linde reicht in die Dorfstr. hinein. Außerdem würde man den Turm nicht gut sehen. Sie wären ggf. zur Ersatzpflanzung im Pfarrgarten bereit.

Herr xxxx von der UNB klärt auf, dass die BaumschutzV nicht vorsieht, dass ein Denkmal von Bäumen freigestellt wird (das wäre dann ein Präzedenzfall für die UNB, was mehr als unerwünscht ist). Die Schäden an der Mauer rühren von den fehlerhaften Baumaßnahmen (keine Trennstreifen) und nicht von den Bäumen. Einmalige Pflegemaßnahmen würde die Stadt mit 50% der Kosten bezuschussen (z.B. für Kronensicherung). Die beiden Linden, auch die schiefe, sind standsicher, vital und erhaltenswürdig sowie ortsbildprägend, deswegen hatte die Behörde der Gemeinde bereits geschrieben, dass sie eine Ablehnung der Bäume vorhabe. Leider musste Hr. Koch bei seiner erneuten Besichtigung am 23.07. feststellen, dass die Arbeiten an der Mauer so unsachgemäß durchgeführt wurden, dass eine Schädigung im Wurzelbereich der Linden festzustellen ist. Es gibt Verstöße gegen § 39 BundesnaturschutzG, gegen die LandschaftschutzV und natürlich gegen die BaumschutzV, was Konsequenzen für die Gemeinde haben wird. Die UNB muss zudem auch ein Gutachten anfertigen, um zu prüfen, ob die Bäume immer noch standfest sind.
30. Pfettenstraße 3, Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan (Tektur)  
Zustimmung **ohne** Ersatz
31. Eisenhartstraße 62, Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan  
Zustimmung mit Ersatz
32. Am Krautgarten, Flur-Nr. 361/0, Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan  
Zustimmung mit Ersatz
33. Herzog-Johann-Straße 18, 1 Eibe  
Zustimmung mit Ersatz



# Unterausschuss Umwelt

## im Bezirksausschuss 21 Pasing-Obermenzing



### 14. Post an den BA

#### 14.1 von der Stadtverwaltung

9. Referat für Stadtplanung und Bauordnung
- Vollzug der Baumschutzverordnung, Bescheide der Unteren Naturschutzbehörde:
    - > Faistenlohestraße 45, Bescheid vom 25.06.2015 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015)
  - Ablehnung entgegen Votum BA**
    - > Varnhagenstraße 34, Bescheid vom 30.06.2015 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015)
  - Zustimmung entgegen Votum BA**
    - > Weinbergerstraße 53b, Bescheid vom 07.07.2015
  - Ablehnung der Fällung, BA- Zustimmung sei nicht gerechtfertigt**
    - > Borodinstraße 34, Bescheid vom 07.07.2015
    - > Borodinstraße 32, Bescheid vom 07.07.2015
  - Seinsheimstraße 15, Neubau einer Wohnanlage mit 8 WE sowie TG; Stellungnahme zum Beschluss des BA 21 vom 03.03.2015 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015)